



Delegiertenversammlung 11. September 2013

Mitteilungen aus dem Vorstand

Vernehmlassungen

Die LKB hat sich auf Einladung der Bildungsdirektion an einer Vernehmlassung beteiligt.

Vernehmlassung betreffend Änderung der Regelung der Berufsvorbereitungsjahre

Die Antwort der LKB ist auf der LKB-Webseite unter "Aktuelles - Dokumente" zu finden

Weiterbildung für Lehrpersonen der BFS an der PHZH

Erweiterte Austauschgruppe

Wie an der letzten Delegiertenversammlung angekündigt hat sich vor den Sommerferien (9. Juli 2013) eine Delegation des LKB-Vorstands (vier Mitglieder), Fachgruppen-Mitglieder und Bereichsleitende der PH getroffen.

Wir bekamen einen Eindruck der Aufgaben der Fachgruppen-Mitglieder. Diese Lehrpersonen aus verschiedenen Berufsfachschulen treffen sich in grösseren Abständen mit ihren BereichsleiterInnen und können fachliche Impulse geben, Bedürfnisse der Lehrpersonen kommunizieren und sollten an ihren Schulen für die Weiterbildungsangebote werben.

Die BereichsleiterInnen stellten den aktuellen Stand der Programmplanung 2014-1 kurz vor. Die Themenbereiche sind: Profession und Persönlichkeit, Berufslaufbahn, Wirtschaft/Kultur/Gesellschaft, Lernen mit Medien, Sprache, Fördern.

Praktisch alle Veranstaltungen könnten auch für schulinterne Weiterbildung „gebucht“ werden.

Der WB-Apéro hat sich gut bewährt und weiter geführt. Nächster Termin: Dienstag, 24. September

Intensivweiterbildung IWB

Ab 2015 wird nebst dem heute existierenden Fokus 1 und dem Fokus 2 eine zusätzliche Spezialvariante angeboten. Diese beinhaltet ein 9 Wochen dauerndes individuelles Projekt mit Steuerung durch Schulleitung und evtl. MBA). Standortbestimmungen und Aktivitäten in der Gruppe fallen hier weg.

Semestergespräch mit dem MBA

Zweimal jährlich treffen sich die VertreterInnen der Zürcher Berufsschulen und Mittelschulen (PräsidentInnen der Lehrpersonenkonferenzen, Rektorenkonferenzen, Präsidalkonferenz der Schulkommissionen) mit dem Amtschef des MBA, den Abteilungsleiter der Mittelschulen und Berufsbildung, Personalchef und Finanzchef. Es werden vorgängig eingereichte Anliegen, Fragen besprochen.

Das letzte Treffen fand am 29. Mai 2013 statt. Für die BFS relevante Themen waren Bildung auf der Tertiärstufe und Stagnation der BMS.

Der Tertiär B-Bereich ist in der Verantwortung des MBA. Allerdings wirkt die Verbundpartnerschaft von Bund, Kanton und Wirtschafts-Branchenverbänden. Diese müssen ihren Bedarf bezüglich beruflicher



Weiterbildung formulieren. Das MBA wünscht dann von den BFS, dass diese in ihren Berufsfeldern die nachgefragten Höheren Ausbildungen anbieten.

Die BM1 stagniert bei steigenden Lehrverträgen, die BM2 nimmt zu. Es braucht eine Kampagne „Berufsmatur“. Im Rahmen einer Offensive und eines Marketingkonzepts ist das MBA mit Einbezug der ZHAW daran, konkrete Massnahmen vorzubereiten. Diese wird koordiniert mit der auf 2014 hin notwendigen Kommunikation zur Revision der BM und zum neuen Schullehrplan.